

ANMELDUNG

Zur Tagung Nr. 11001

Bitte melden Sie sich mit der beigefügten Karte, per Fax oder Email an. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0208 / 99919-981 montags bis donnerstags von 9.00 - 12.30 Uhr sowie von 13.00 - 16.00 Uhr und freitags von 9.00 - 14.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Ihre Anmeldung bindet Sie und auch uns. Bitte informieren Sie uns so früh wie möglich, spätestens aber 7 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn, wenn Sie nicht teilnehmen können. Sollten Sie sich später abmelden, berechnen wir Ihnen eine Ausfallgebühr von 50% der Gesamtkosten.

Unterbringung

Die Akademie bietet Ihnen Einzel- und Doppelzimmer. Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC und Internet-Anschluss.

Teilnahmebeitrag

Tagungsbeitrag, incl. Mahlzeiten	55,00 €
Ermäßigt	33,00 €
Übernachtung EZ	20,00 €
Ermäßigt	15,00 €
Übernachtung DZ	13,00 €
Ermäßigt	10,00 €

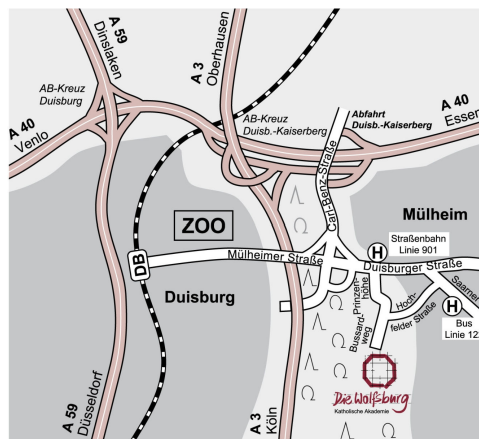
Bitte bezahlen Sie bei der Ankunft in der Akademie. Bargeldlose Zahlung durch eine Lastschriftzugriffsermächtigung oder mit der ec-Karte ist möglich. Wenn wir den Teilnahmebeitrag zum Veranstaltungsbeginn von Ihrem Konto einziehen sollen, benötigen wir Ihre Bankverbindung.

Ermäßigung

Den ermäßigten Teilnahmebeitrag zahlen Kinder, Schülerinnen, Schüler, Studierende, Wehr- und Zivildienstleistende bis zum vollendeten 28. Lebensjahr, Bezieher von Arbeitslosengeld (ALG) 1 und 2 sowie Leistungsempfänger nach dem Sozialgesetzbuch.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass durch den pauschalierten Tagungsbeitrag keine Erstattungen erfolgen, wenn Sie einzelne Leistungen nicht in Anspruch nehmen.

IHR WEG ZU UNS ...



... mit Bus und Bahn

Die günstigste Bahnstation ist **Duisburg-Hauptbahnhof**. Mit dem Taxi sind Sie in 10 Minuten an der WOLFSBURG. Zur Straßenbahn benutzen Sie im Bahnhof die nördlichen Treppenabgänge. Von der Unterführung besteht ein Zugang zur unterirdischen Haltestelle der Straßenbahnlinie 901 in Richtung Mülheim (Haltestelle Monning). Der Fußweg von der Haltestelle bergauf zur WOLFSBURG dauert 10 bis 15 Minuten.

... mit dem PKW

Autobahn-Ausfahrt Duisburg-Kaiserberg. An der Ausfahrt links in Richtung Zoo / Universität Duisburg fahren. Nach einer Unterführung links dem Hinweis Mülheim folgen. Rechts auf die Mülheimer Straße in Richtung Mülheim abbiegen. 100 m nach dem Ortseingangsschild Mülheim rechts in die Prinzenhöhe einbiegen. Dem Wegweiser zur Akademie folgen. Parkmöglichkeiten sind auf dem Grundstück vorhanden.



DER MORD AN DER PHILOSOPHIN HYPATIA (415)

Toleranz und religiöser Fanatismus im frühen Christentum

14. - 15. Januar 2011



Die Wolfsburg
Katholische Akademie

Haus für Erwachsenenbildung
und Soziale Bildung des Bistums Essen

Falkenweg 6 · 45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon 0208 / 999 19 0 · Telefax 0208 / 999 19 110
Email: die.wolfsburg@bistum-essen.de
Internet: www.die-wolfsburg.de

In Kooperation mit:
Lehrstuhl für Alte Kirchengeschichte,
Patrologie und Christliche Archäologie an
der Ruhr-Universität Bochum



Die Wolfsburg
Katholische Akademie

Haus für Erwachsenenbildung
und Soziale Bildung des Bistums Essen

DER MORD AN DER PHILOSOPHIN HYPATIA (415)

TOLERANZ UND RELIGIÖSER FANATISMUS IM FRÜHEN CHRISTENTUM

Nur kurz war im Frühjahr 2010 der spanische Spielfilm „Agora - Die Säulen des Himmels“ in deutschen Kinos zu sehen. Thema des Films ist die Ermordung der heidnischen Philosophin Hypatia durch christliche Fanatiker im Frühjahr 415 im nordafrikanischen Alexandria.

Vierorts löste der Film eine lebhaft diskutierte Diskussion aus: neigte das frühe Christentum nach der Konstantinischen Wende zunehmend zu Intoleranz und religiösem Fanatismus?

Der Fall Hypatia gilt vielen als Musterbeispiel für christliche Intoleranz. Deren Ursprung wird vielfach in der sog. Konstantinischen Wende, der Begünstigung und Privilegierung des Christentums im 4. Jahrhundert, verortet. Hypatia wird dabei zur tragischen Heldin.

Die Tagung führt in die Situation der Reichskirche nach dem Toleranzedikt des Galerius (311) ein, stellt die religiöse Situation in Alexandria mit den handelnden Personen vor und rekonstruiert mit Hilfe der Quellen den Mord. Nicht zuletzt wird nach den Folgen der Konstantinischen Wende für das Verhältnis des Christentums zu anderen Religionen gefragt.

Wir laden Sie dazu herzlich ein!

Dr. Michael Schlagheck
Akademiedirektor

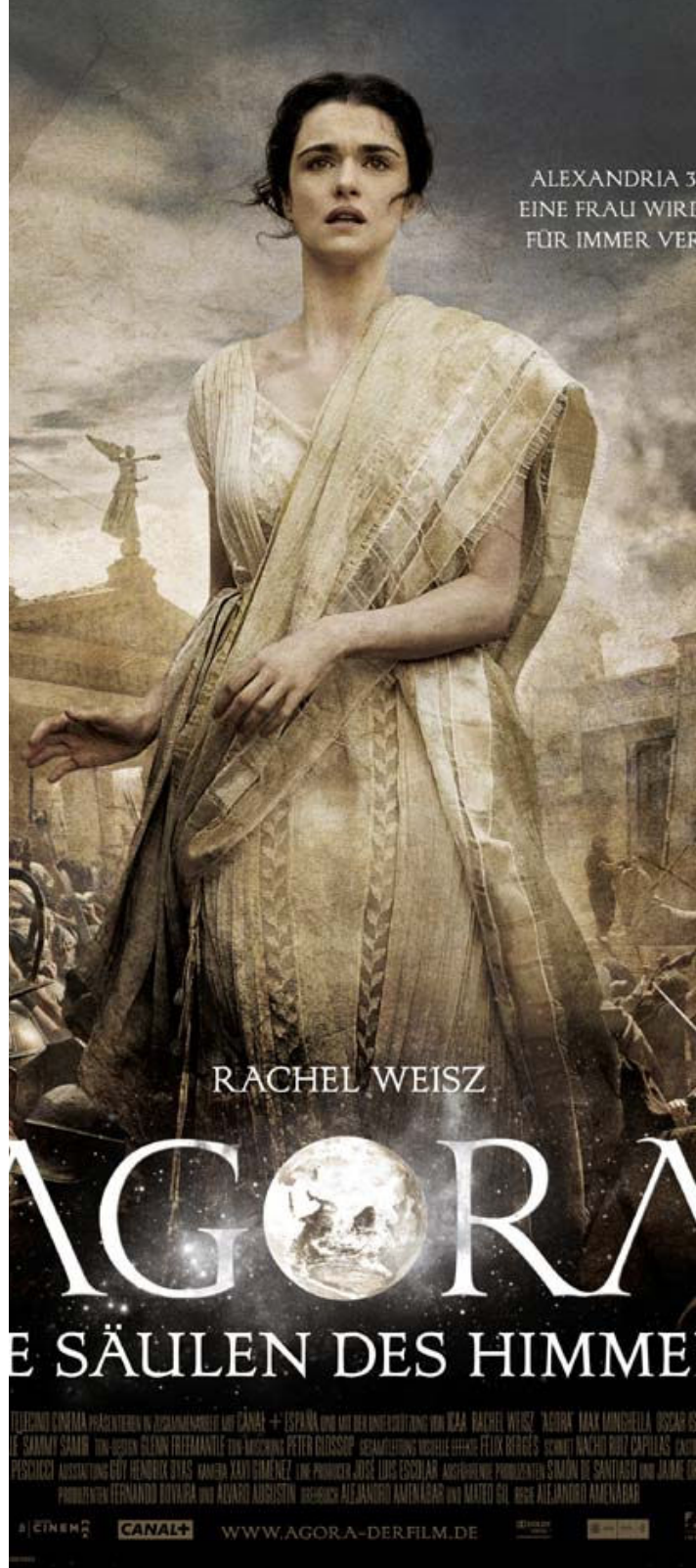


Bild links und Titel:
Filmposter „Agora - Die Säulen des Himmels“ (Ausschnitt)

PROGRAMM

**Freitag,
14. Januar 2011**

bis 15:00 Uhr
Anreise, Zimmerbezug

15:15 Uhr
Tee, Kaffee, Kuchen
im AkademieRestaurant

16:00 - 16:15 Uhr
Begrüßung

16:16 - 18:00 Uhr
Die sog. Konstantinische Wende und ihre Folgen für Alexandria
Eine zeitgeschichtliche Einführung

18:00 Uhr
Abendessen

19:00 Uhr
Agora - Die Säulen des Himmels
(Spanien 2009)
Filmvorführung mit anschl. Diskussion

ab 21:30 Uhr
Begegnungen in der Zisterne

**Samstag,
15. Januar 2011**

7:45 Uhr
Morgenlob in der Kapelle

8:00 Uhr
Frühstück

9:00 - 9:30 Uhr
Film-Analyse

9:30 - 11:00 Uhr
Dichtung und Wahrheit
Quellenlektüre und historische Rekonstruktion der Ereignisse

11:00 Uhr
Pause, Stehkafee

11:30 - 12:30 Uhr
Einfallstor für Intoleranz und religiösen Fanatismus?
Bewertung und Folgen der sog. „Konstantinischen Wende“

12:30 Uhr
Mittagessen

13:30 Uhr
Ende der Tagung

Referent:
Prof. Dr. Josef Rist, Lehrstuhl für Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Christliche Archäologie, Katholisch-Theologische Fakultät an der Ruhr-Universität Bochum

Tagungsleiter:
PD Dr. Dirk Ansoerge,
Katholische Akademie
DIE WOLFSBURG